

Dringlichkeitsentscheidung gemäß Art. 37 Abs. 3 GO

Wittelsbacher Schloss – Sanierung und Umnutzung BA Ib - VE 650 Holz Design Gigler GmbH & Co. KG – „Raumbildender Ausbau Museum / Vitrinenbau Los 1 Tischlerarbeiten“ Beauftragung Nachtragsangebot NA02 „Leuchten“

Sachverhalt:

Der Firma Holz Design Gigler GmbH & Co. KG aus 83115 Neubeuern wurde am 07.08.2018 der Auftrag für die Vergabeinheit VE 650 „Raumbildender Ausbau Museum / Vitrinenbau Los 1 Tischlerarbeiten“ in Höhe von 548.508,84 € brutto auf Grundlage des Angebotes vom 02.07.2018 erteilt.

Um den laufenden Betrieb von städtischen Baumaßnahmen gewährleisten zu können, hat der Stadtrat auf Empfehlung des Kommunalen Prüfungsverbandes in der Geschäftsordnung 2014 bis 2020 in § 16 Abs. 2 Buchstabe f dem Ersten Bürgermeister die selbständige Erledigung von Nachträgen, die die ursprüngliche Auftragssumme um nicht mehr als 10%, insgesamt jedoch nicht mehr als 45.000 € erhöhen, übertragen. Im Rahmen der Verwaltungsdelegation hat der Erste Bürgermeister die Referenten befugt Nachträge bis 5 % der Ursprungsbeauftragungssumme bzw. maximal 30.000 € zu beauftragen.

Der vorliegende Nachtrag 02 „Leuchten“ der Firma Holz Design Gigler GmbH & Co. KG aus 83115 Neubeuern vom 22.01.2019 übersteigt von der Auftragssumme von 63.452,23 € (brutto) sowie mit ca. 11,56 % der Ursprungsauftragssumme die der Verwaltung übertragenen Legitimation und ist somit durch ein politisches Gremium zu entscheiden.

Der vorliegende Nachtrag 02 „Leuchten“ der Firma Holz Design Gigler GmbH & Co. KG aus 83115 Neubeuern vom 22.01.2019 wurde durch das Museumfachplanungsbüro Hammerl & Dannenberg und die Projektsteuerung Drees & Sommer sowohl inhaltlich als auch der Höhe nach geprüft und mit dem angebotenen Betrag freigegeben.

Der Nachtrag wird wie folgt begründet:

Die Leuchten waren zuvor vollständig im Leistungsverzeichnis VE 650 „Raumbildender Ausbau Museum / Vitrinenbau Los 2 Vitrinenbau“ bei der Firma Trendstore shop creation GmbH geplant. Da die Gewerke aktuell aufgrund des Bauablaufs neu aufgeteilt werden mussten, wird dieser entstehender Nachtrag in Höhe von 63.452,23 € brutto mit einem entsprechenden Mindernachtrag bei der Firma Trendstore shop creation GmbH in Höhe von 36.947,12 € brutto verrechnet.

Der dennoch entstehende Mehrbetrag von insgesamt 26.505,11 € brutto entsteht dadurch, dass die aus Sicht der Museumsplanung erforderliche Abweichungen in der Elektroplanung mit der Notwendigkeit des Dimmens der Leuchten erforderlich sind, die im Rahmen der Haus-Elektrikplanung im Detail noch nicht bekannt waren, da die

Vitrinenbeleuchtung und/oder Steuerung etwaiger Vitrinenleuchten nicht Bestandteil der Ausschreibung Elektro war. Aus Sicht der Elektroplanung ist die Nachrüstung einer zentralen Steuerung für die Dimmbarkeit der Vitrinenleuchten weder praktikabel noch kostentechnisch umsetzbar. Da gewährleistet sein muss, dass jede einzelne Leuchte gedimmt und das Licht somit exponatsspezifisch eingestellt werden kann, stellt das vorliegende Nachtragsangebot somit auch aus Sicht der Elektroplanung die praktikabelste Lösung dar.

Dringlichkeitsentscheidung:

Die Firma Holz Design Gigler GmbH & Co. KG aus 83115 Neubeuern wird auf Grundlage des geprüften Nachtragsangebotes NA02 vom 22.01.2019 mit der Umsetzung der dimmbaren Vitrinenbeleuchtung zum Preis von 63.452,23 € (brutto) beauftragt. Die Dringlichkeit ist gegeben, da aufgrund der entsprechenden Lieferzeiten eine Bestellung zeitnah erfolgen muss, um den Eröffnungstermin des Museums und den notwendigen Vorlauf der Bestückung der Vitrinen zu gewährleisten

Die Dringlichkeitsentscheidung ist in der Stadtratssitzung am 21.01.2019 bekanntzugeben.

Friedberg, 08.02.2019



H a u p t
Baureferent

genehmigt:



Roland Eichmann
Erster Bürgermeister